

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes
Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Elternteils

Aktenzeichen, soweit bekannt
------------------------------

## ELTERNTEIL 1

# ERKLÄRUNG ZUM EINKOMMEN Elterngeld

### Einkommen > vor < der Geburt des Kindes

Nichtselbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Selbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Sonstige Leistungen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Falls ja, bitte Rubrik N und/oder G und/oder SO ausfüllen

<b>N</b>	<b>Nichtselbstständige Arbeit</b>	siehe Infoblatt Seite 6
----------	-----------------------------------	-------------------------

Mutterschaftsgeldbezug in den zwei Kalenderjahren vor der Geburt des Kindes (ggf. auch für ein älteres Kind)

nein > Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes

ja > Maßgeblich sind die zwölf Kalendermonate vor Geburt des Kindes ohne Monate mit Mutterschaftsgeldzahlung

Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung

nein

ja > Der Zeitraum wird um die Zahl der davon betroffenen Monate entsprechend zurückverlagert  
> Bitte ärztliches Attest beifügen ◀

Beschäftigungsverbot nach dem Mutterschutzgesetz

nein

ja, ab \_\_\_\_\_ > Bitte Nachweis beifügen ◀

Im zutreffenden Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus einer

vollen Erwerbstätigkeit / Teilzeittätigkeit

(mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en

> Bitte weisen Sie Ihr Einkommen in dem für Sie zutreffenden Zwölfmonatszeitraum durch monatliche Lohn-/ Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers lückenlos nach, **es sei denn**, Sie haben zusätzlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbe oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (siehe Erläuterung in der Rubrik G auf dieser Seite). ◀

Verpflichtung zu Steuervorauszahlungen

nein  ja > Bitte letzten Einkommen- und ggf. Kirchensteuerbescheid beifügen ◀

Das Arbeitsverhältnis endete am \_\_\_\_\_ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)

<b>G</b>	<b>Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft</b>	siehe Infoblatt Seiten 6, 7
----------	---	-----------------------------

a) Die Tätigkeit wurde sowohl in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes als auch im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes durchgehend ausgeübt

nein  ja

Das vom Kalenderjahr abweichende Wirtschaftsjahr für Gewerbe/Land- und Forstwirtschaft (Nichtzutreffendes bitte streichen) wurde festgesetzt vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

b) Mutterschaftsgeldbezug in den drei (ggf. auch für ein älteres Kind) Kalenderjahren vor der Geburt des Kindes

nein  ja, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

c) Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung im Kalenderjahr/ Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes

nein  ja, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ > Bitte ärztliches Attest beifügen ◀

Erläuterung:

- Bei a) ja, b) und c) nein
  - Das Einkommen des Kalenderjahres vor der Geburt des Kindes ist maßgeblich  
> Bitte Einkommensteuerbescheid oder Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschl. AfA) beifügen ◀
  - Bezogen Sie **zugleich** Einkommen aus **nichtselbstständiger Arbeit** im unter a) genannten Zeitraum, ist für jede Einkommensart das **Wirtschaftsjahr** (Achtung: nicht immer identisch mit dem Kalenderjahr) vor der Geburt des Kindes heranzuziehen.  
> Bitte zusätzlich monatliche Lohn-/Gehaltsbescheinigungen für diesen Zeitraum lückenlos beifügen ◀
- In allen anderen Fällen ist das Einkommen der zwölf Kalendermonate vor der Geburt des Kindes maßgeblich
- Bei b) und/oder c) ja
  - Die Monate, die für die Bemessung nicht berücksichtigt werden sollen, können benannt werden

Es wird beantragt, bei der Ermittlung des Einkommens die unter b) und/oder c) genannten Zeiträume nicht zu berücksichtigen

nein  ja

> Bitte letzten vorliegenden Einkommen- und ggf. Kirchensteuerbescheid beifügen ◀

Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja > Bitte Nachweise beifügen ◀ Die Beiträge werden nach der Geburt weiter entrichtet <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Verpflichtung zu Steuervorauszahlungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja > Bitte Einkommen- und ggf. Kirchensteuerbescheid beifügen ◀
---	---

Das Gewerbe wird nach der Geburt des Kindes voraussichtlich still gelegt oder abgemeldet

nein  ja > Bitte Nachweis beifügen ◀

<b>SO</b>	<b>Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)</b>	siehe Infoblatt Seite 7
	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I	vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> Krankengeld	vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> Renten oder andere Leistungen (Art): _____	vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen	vom _____ bis _____
	▶ Bitte Nachweise beifügen ◀	

**Einkommen > nach < der Geburt des Kindes  
- im beantragten Zeitraum -**

Nichtselbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Selbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Sonstige Leistungen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Falls ja, bitte Rubrik N und/oder G und/oder SO ausfüllen

<b>N</b>	<b>Nichtselbstständige Arbeit</b>	siehe Infoblatt Seite 7
	Erwerbstätigkeit vom _____ bis _____	
	Es werden Einkünfte erzielt aus	
	<input type="checkbox"/> Voll-/Teilzeittätigkeit mit durchschnittlich ____ Wochenstunden	
	<input type="checkbox"/> einer (mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en	
	▶ Das voraussichtliche Einkommen ist glaubhaft zu machen, z.B. durch eine vom Arbeitgeber auszufüllende Arbeitszeit- und Verdienstbescheinigung (ein Vordruck kann per E-Mail/Telefon angefordert oder unter <a href="http://www.zbfs.bayern.de/elterngeld/download.html">www.zbfs.bayern.de/elterngeld/download.html</a> heruntergeladen werden) oder durch einen Arbeitsvertrag ◀	

<b>G</b>	<b>Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft</b>	siehe Infoblatt Seite 7
	Voraussichtliche/r	
	<input type="checkbox"/> Gewinn/Verlust (Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG – einschl. AfA – erforderlich) <b>oder</b>	
	<input type="checkbox"/> Einnahmen (es erfolgt zunächst ein Pauschalabzug der Betriebsausgaben)	
	<b>Einkunftsart</b>	<b>Zeitraum</b>
	selbstständige Arbeit	vom _____ bis _____
	Gewerbebetrieb	vom _____ bis _____
	Land- und Forstwirtschaft	vom _____ bis _____
		durchschnittlich mtl. _____ €
		Wochenstunden _____
	▶ Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn bzw. die Einnahmen <b>in diesem Zeitraum</b> sind durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare <b>Prognose</b> durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung) ◀	
	Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	Verpflichtung zu Steuervorauszahlungen
	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
	<input type="checkbox"/> ja ▶ Bitte Nachweise beifügen ◀	<input type="checkbox"/> ja ▶ Bitte Einkommen- und ggf. Kirchensteuerbescheid beifügen ◀

<b>SO</b>	<b>Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)</b>
	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> Krankengeld vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> Renten oder andere Leistungen (Art): _____ vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen vom _____ bis _____
	▶ Bitte Nachweise beifügen ◀

**Ergänzende Anmerkungen**

---



---



---



---



---

**Hinweise**

- Ohne diese Erklärung zum Einkommen kann über den Anspruch auf Elterngeld, der über den Mindestbetrag in Höhe von monatlich 300 Euro hinausgeht, nicht entschieden werden.
- Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen, siehe Infoblatt Seite 5.
- Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.

**Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.**